



Gönnerverein Uhrenmuseum Winterthur

Präsident: Pierre Muller-Morell
Weinhaldenstrasse 65, CH-8640 Jona (Kempraten)
Telefon +41 (0)55 210 89 69
muller.morell@bluewin.ch

Jahresbericht 2019

Das 20. Vereinsjahr

Winterthur, anfangs Januar 2020

Rückblick 2019 des Präsidenten

Mit der Umbenennung und Neupräsentation des Uhrenmuseums Winterthur fällt das neue, frische Auftreten unseres Gönnervereins auf! Nach 20 Jahren bot sich auch die Gelegenheit, gewohnte Abläufe zu überdenken und auf Hinweise von Mitgliedern bezüglich unserer Betriebskosten einzugehen. Die eingeleitete Nutzung der Synergien von Uhren- und Gewerbemuseum zeitigt erste Resultate, die Sie der Jahresrechnung entnehmen können.

Die neue Form des Mitgliederbriefes basiert auf der Museumsdokumentation, was den Aufbau massgeblich vereinfacht. Neu ist der Mitgliederbrief auf Papier oder digital erhältlich und sogar auf einem Smartphone gut zu lesen. Sie haben jetzt auch die Wahl, alle anderen Informationen unseres Vereins ausschliesslich digital zu erhalten.

Der Versand erfolgt, wenn möglich kombiniert mit den Museumsunterlagen, über die leistungsfähige Infrastruktur des Gewerbemuseums. Das hat auch den Vorteil, dass Ihre Daten, die ausschliesslich für die Vereinsaktivitäten verwendet werden, nach wie vor "im Hause" bleiben.

Die Berichte des Präsidenten und der Konservatorin sowie die Jahres-Rechnung mit Budget werden von nun an zusammen mit der Einladung zur Generalversammlung versendet. Wie bisher erhalten Sie einen Einzahlungsschein für willkommene freiwillige Zuwendungen.

Besondere Aktivitäten

15. Februar 2019 - Generalversammlung

Nach der GV referierte unser Mitglied René Rietmann, Uhrmachermeister in Zollikon über die Herstellung eines Rubin Zylinders englischer Bauart für die Restaurierung einer seltenen Gold-Taschenuhr. Mit vielen Detailinformationen und aussagekräftigen Bildern weihte uns René Rietmann in diese höchst komplexe Materie ein. Dabei überraschte viele Mitglieder die grosse Offenheit, mit welcher eine über Jahrzehnte mühsam aufgebaute Erfahrung detailliert weitergegeben wurde.

26. April 2019 - Festakt 20 Jahre Gönnerverein Zeitreise 1999 - 2019

Am Festakt nahmen 70 Personen teil. Die Jubiläumsansprache der Co-Leitung des GWM, Susanna Kumschick und Markus Rigert, sowie der Rückblick zur Gründung des Vereins durch Béatrice Lütolf, Vorsitzende des Patronatskomitees, wurden musikalisch umrahmt. Zusammen mit unserer Konservatorin Brigitte Vinzens durfte ich die Jubiläumsüberraschung enthüllen.



6. Juni 2019 - **Uhrenstamm**

Frau Janine Meier, ehemalige Masterstudentin an der Haute École Arc, präsentierte in ihrem Referat die Erkenntnisse sowie die umgesetzten Restaurierungsmassnahmen an der Nürnberger Reise-sanduhr *Inv. 117*, gefertigt zwischen 1622 und 1700. Durch Recherche, Dokumentation und ausführliche Materialanalysen erlangte Janine Meier tiefere Erkenntnisse über dieses wichtige Objekt und sie verstand es, die wissenschaftlichen Resultate spannend und verständlich darzulegen.

23. November 2019 - **Herbstveranstaltung**

Kari Voutilainen, Gaïa Preisträger 2014, berichtete über sein Schaffen. Der Uhrmacher Kari Voutilainen machte sich 2002 selbstständig, in seinem Atelier stellt er mit 24 Mitarbeitern komplette Uhren her. Die Jahresproduktion beträgt ungefähr 50 Uhren. Er fertigt Einzelstücke und Kleinserien auf Bestellung. Die Zifferblätter und Gehäuse werden ebenfalls in seinen Unternehmen hergestellt; die Zifferblätter bei Comblémine SA und die Gehäuse bei Voutilainen & Cattin SA.

Museum am Mittag und Gastspiel

Diese monatliche Veranstaltungsreihe ist bei unseren Mitgliedern nach wie vor sehr beliebt.

Die Zahlen zu unserem Mitgliederstamm :

Die Entwicklung der Mitgliederzahlen hat im vergangenen Jahr eine positive Wende erfahren!

1999	111	2000	140
2001	142	2003	155
2005	168	2007	178
2009	184	2011	191
2012	193	2013	199
2014	214	2015	224
2016	218	2017	209
2018	200	2019	203

Im Berichtsjahr konnten wir 10 neue Mitglieder gewinnen, das ist in der heutigen Zeit sehr erfreulich. Mitglieder haben erfolgreich Bekannte zu Veranstaltungen mitgenommen; auch anlässlich von Gastspiel, Museum am Mittag sowie Sonderführungen liessen sich Besucher von unserem Gönnerverein überzeugen.

Demgegenüber stehen nur ein Austritt aus Altersgründen und drei Austritte infolge Todesfall. Leider fand sich eine Differenz von 3 Mitgliedern in den Vorjahren, nach deren Korrektur bleibt doch noch ein Zuwachs.

Wir bleiben zuversichtlich, dass sich der Aufwärtstrend im nächsten Jahr fortsetzt.

Ausblick 2020

*Donnerstag 4. Juni 2020, 18:00 h - **Uhrenstamm** im Uhrenmuseum Winterthur*
Referat von Miki Eleta, Hersteller wunderlicher Zeitmaschinen
Anschliessend Apéro im Grand Café du Musée

*Freitag 27. November 2020, 18:00 h - **Herbstveranstaltung** im Uhrenmuseum Winterthur*
Referat von Christine Kimmel Schroeder - "Zeiteinteilung und -Messung im ländlichen Europa"
Anschliessend Apéro im Grand Café du Musée

*Freitag 19. Februar 2021, 18:00 - **Generalversammlung***
Anschliessend Referat und Nachtessen

Besonders danken möchte ich dem Vorstand für die konstruktive Zusammenarbeit, unserer Konservatorin Brigitte Vinzens, die seit über 20 Jahren das Uhrenmuseum mit grossem Können und viel Herzblut betreut. Auch sehr dankbar bin ich unseren Mitgliedern, für die fleissig angewandte Propaganda, das «Mitbringen» neuer Mitglieder oder auch das Verschenken von Mitgliedschaften.



Pierre Muller



Gönnerverein Uhrenmuseum Winterthur

Konservatorin: Brigitte Vinzens
Kirchplatz 14, CH-8400 Winterthur
Telefon +41 (0)52 267 51 28
uhrenmuseum@win.ch

Bericht 2019 der Konservatorin

Winterthur, anfangs Januar 2020

Museumsbetrieb

Das Berichtsjahr war für unser Museum mit 5473 Eintritten äusserst erfolgreich. Gegenüber dem Vorjahr konnten wir die Besucherzahlen um 18% steigern. Sehr erfreulich ist insbesondere die Zunahme der Teilnehmer von Stadtführungen, die vermehrt auch das Uhrenmuseum berücksichtigen. Diese Eintritte konnten mit 943 gegenüber 578 im Vorjahr einen beachtlichen Zuwachs verzeichnen.

Neue Website

Unsere Website ist beliebt und wird rege besucht. Im Sinne einer grösseren Transparenz werden wir ab Mitte 2020 den Bereich des Gönnervereins erweitern. Die Protokolle der Generalversammlungen und die Jahresberichte sowie die Jahresrechnung unseres Vereins sind dort inskünftig einsehbar und als PDF abrufbar.

Veranstaltungen:

Am 28.09.2019 fand das Jubiläumsfest 20 Jahre unter einem Dach Gewerbemuseum und Uhrenmuseum Winterthur und anschliessend die Kulturnacht statt.

Am Mittag wurden Uhrenworkshops für Familien mit Kinder ab 10 Jahren angeboten, am Abend spielte um 21 Uhr und 23 Uhr Christoph Peter mit seinem Ensemble «I Corteggiani» mit historischen Instrumenten. Der Anlass war ein Erfolg und beide Konzerte gut besucht.



Die Referate der Reihe „*Museum am Mittag*“ und die kleine Ausstellung „*Gastspiel*“ mit der Präsentation spezieller Uhren erfreuen sich grosser Beliebtheit. Am monatlichen Museum am Mittag erhöhte sich die durchschnittliche Besucherzahl erneut. An dieser positiven Entwicklung sind unsere Mitglieder, die mit einer Quote von etwa 50% dazu beitragen, massgeblich beteiligt. Dieses Format entwickelt sich immer mehr zum monatlichen Treffen im Uhrenmuseum.

Restaurationen

- Revision Bodenstanduhr, verm. Augsburg, um 1730, *Inv. 65*
- Restauration, englische Bodenstanduhr, Joseph Armitstead, um 1748, *Inv. 400*
- Reinigung St. Galler Holzräderuhr, sign. Nr. 7 Weyerman a St. Gallen 1784 *Inv. 11*
- Reinigung der Eiserne Wanduhr mit Zeitschnapper, Nürnberg, um 1570, *Inv. 21*
- Reinigung, Revision Berner Wanduhr «Stubezyt» Sign. D*M, um 1780, *Inv. 36*
- Reinigung, Revision Eiserne japanische Gewichtsuhr, Japan, um 1640. *Inv. 40*
(*Hier stellten sich Ungereimtheiten betreffend Authentifikation heraus*)
- Reinigung Japanische Gewichtsuhr auf Originalpyramide Japan, um 1670. *Inv. 41*
(*Die Holzpyramide ist beim Restaurator*)

Replikat eiserner Uhren für Museumspädagogik

Für die Museumspädagogik kamen weitere vier Replikat von Eisenuhren dazu. Es stehen jetzt sechs gereinigte Uhren zur Verfügung. Sie sind ideal für Workshops, weil sie einfach zerlegt und zusammengesetzt werden können.

Schenkungen an den Gönnerverein Uhrenmuseum Winterthur

Aus dem Nachlass des treuen Museumsbesuchers Werner Sorg wurden dem Uhrenmuseum Winterthur sechs hochkarätige Taschenuhren mit dazugehörigen Papieren geschenkt. Es sind folgende Uhren:

- **Gold-Taschenuhr Patek Philippe Gondolo**
Genf, 1903
- **Gold-Taschenuhr Patek Philippe**
Genf, 1884
- **Silber-Taschenuhr Vacheron & Constantin**
Genf, um 1944
- **Silber-Taschenuhr (Beobachtungsuhr) Ulysse Nardin**
Le Locle/Genf, 1908
- **Gold-Taschenuhr IWC**
Schaffhausen, um 1913
- **Gold-Taschenuhr**
Westschweiz, um 1880



Zusätzlich fliesst der Erlös vom Verkauf weiterer Uhren von Werner Sorg an den Gönnerverein.

Brigitte Vinzens
Brigitte Vinzens